

Ressort: Vermischtes

Journalistenverband alarmiert über Festnahmen von Reportern in USA

Berlin, 19.08.2014, 14:05 Uhr

GDN - Der Deutsche Journalisten-Verband (DJV) hat sich alarmiert über die Berichte über Festnahmen von Reportern in der US-Stadt Ferguson gezeigt. "Ich bin entsetzt, dass ausgerechnet in den USA so etwas vorkommt, wo die Presse und Meinungsfreiheit einen hohen Stellenwert in der Verfassung haben", sagte Michael Konken, Bundesvorsitzender des DJV, der "Welt".

"Man kann von einer neuen Qualität der Einschränkung der Pressefreiheit in den USA sprechen. Denn so etwas hat es dort zuvor noch nicht gegeben." Wie die "Welt" zuvor berichtete, waren mehrere deutsche Journalisten, die in Ferguson über die anhaltenden Proteste nach dem Tod eines unbewaffneten Jugendlichen durch Polizeischüsse berichtet hatten, festgenommen und für mehrere Stunden festgehalten worden.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-39597/journalistenverband-alarmiert-ueber-festnahmen-von-reportern-in-usa.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com